

Presstext

27. September 2006

Acht Jahre Volksentscheid gegen die Rechtschreibreform

56,4 % Zustimmung - Am 27. September 1998 stimmte eine deutliche Mehrheit der Schleswig-Holsteiner gegen die Einführung der Rechtschreibreform an den Schulen des Landes. Sie sahen voraus, was mittlerweile eingetreten ist: Die Schülerinnen und Schüler wurden Leidtragende einer hingefuschten Reform.

Der Volksentscheid führte seinerzeit zur Einführung des neuen §4, Abs. 10 des schleswig-holsteinischen Schulgesetzes:

In den Schulen wird die allgemein übliche Rechtschreibung unterrichtet. Als allgemein üblich gilt die Rechtschreibung, wie sie in der Bevölkerung seit langem anerkannt ist und in der Mehrzahl der lieferbaren Bücher verwendet wird.

Am 17. September 1999 kassierte der schleswig-holsteinische Landtag einstimmig das Ergebnis des Volksentscheids. Ein beispielloser Tiefpunkt demokratischer Kultur.

Seitdem lernen die Schülerinnen und Schüler auch in Schleswig-Holstein statt der allgemein üblichen Rechtschreibung **experimentelle Schreibweisen**, die nirgendwo außerhalb der Schulen gebräuchlich sind, deren Regeln laufend verändert werden. Auch die jüngste Revision der Regeln wurde vom Vorsitzenden des Rats für deutsche Rechtschreibung nur wieder als ‚Übergangslösung‘ bezeichnet.

"Der Kieler Landtag wäre wohlberaten, seine Fehlentscheidung vom 17. September 1999 endlich zu korrigieren und das Ergebnis des Volksentscheids von 1998 unverzüglich wieder in Kraft zu setzen.

Die klassische Rechtschreibung muß an unseren Schulen wieder als richtige Schreibweise anerkannt werden. Das zur Zeit herrschende Chaos ist den Schülern und Lehrern nicht weiter zuzumuten. Es gibt beispielsweise kein Wörterbuch, das die vom Rat für deutsche Rechtschreibung, von der KMK und den Ministerpräsidenten beschlossenen und bestätigten Regeln verbindlich und fehlerfrei umsetzt."

sagte Dr. Ulrich Kliegis, Vorsitzender des Schleswig-Holsteinischen Elternvereins e.V. sowie Bundesvorsitzender des Deutschen Elternvereins e.V. heute in Kiel.

V.i.S.d.P.:
Dr. U. Kliegis,
Schleswig-Holsteinischer Elternverein e.V.,
email: Kliegis@elternverein.de

Schleswig - Holsteinischer Elternverein e.V.
Geschäftsstelle:
Konsul-Lieder-Allee 36, 24226 Heikendorf

Tel. 0431 331144
Fax 0431 331146
Internet: email: info@elternverein.de